

Kritische Situationen meistern, Prozesskompetenz aufbauen – Entwicklung eines anforderungsbasierten Trainings für erfolgreiche Projektarbeit in Produktentwicklungsteams

Reimer Bierhals*, Ilona Weixelbaum* & Petra Badke-Schaub**

* Lehrstuhl Allgemeine Psychologie, Otto-Friedrich-Universität Bamberg

** Faculty of Industrial Design Engineering, TU Delft, The Netherlands

ZUSAMMENFASSUNG

Das Arbeitsfeld Produktentwicklung erfordert das Lösen neuartiger, komplexer Probleme in Expertenteams. Wie der Name sagt, handelt es sich bei der Entwicklung neuer Produkte um innovative Prozesse. Vor allem in kritischen, unerwarteten Situationen verursachen die Komplexität der Aufgabe sowie die Anforderungen einer Arbeitsorganisation im Projektteam Schwierigkeiten in der Zusammenarbeit, welche im Extremfall das Projekt scheitern lassen können. Dieser Beitrag stellt erstmals ein standardisiertes Trainingsprogramm vor, das Produktentwickler auf die Anforderungen der Zusammenarbeit in kritischen Situationen vorbereitet. Grundlage der Trainingsentwicklung ist eine Studie in der Industrie, mit der die Verhaltensanforderungen erhoben wurden, die Personen in der Praxis als relevant beschreiben. Das Ergebnis der Studie ist ein Behavioral Marker-System, bestehend aus handlungsbezogenen Erfolgsfaktoren der Zusammenarbeit von Produktentwicklungsteams. Die Entwicklung des Behavioral Marker-Systems sowie das darauf aufbauende didaktische Konzept des Trainings, welches den Aufbau handlungsorientierter Prozesskompetenz in kritischen Situationen zum Ziel hat, werden im vorliegenden Beitrag erläutert.

Schlüsselwörter

Teamtraining – Produktentwicklung – Behavioral Marker – erfahrungsbasiertes Lernen – kritische Situationen – handlungsorientierte Prozesskompetenz – Reflexion im Team

ABSTRACT

In product development, teams of experts have to solve novel and complex problems. Task complexity as well as the demand of work organisation in project teams lead – especially in critical, unexpected situations – to difficulties in collaboration, which can result in project failure. This paper introduces a standardised training that prepares designers for the demands of collaboration in critical situations. The training programme is based upon a study in industry, in which requirements for successful team cooperation in product development were surveyed. The result of the study is a behavioral marker system, consisting of behavioral factors of successful collaboration in design teams. The development of the behavioral marker system as well as the resulting training rationale aiming at the achievement of behavioral process competence are introduced and discussed.

Keywords

team training – engineering design – product development – behavioral marker – team performance – experimental learning – critical situations – behavioral process competence – team reflection